BR Volleys gegen Bergische Volleys

Mittwoch, 21.Februar 2018 | 19:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle

vs.

VOLLEY MAX

BERLIN RECYCLING VOLLEYS Gebt alles!

SPITZENSPORT IM SCC

Made by LASERLINE

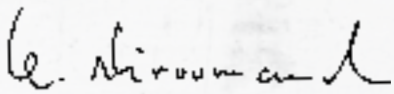
WERDEN SIE
NATURHEIL-
KUNDE
Wenn eine Krankenkasse der ganzen Familie alternative Heilmethoden wie **Osteopathie**, **Homöopathie** und **Anthroposophische Medizin** sowie **Arzneimittel** anbietet, dann ist es:
meine-krankenkasse.de
BKK·VBU
Wir sind für Sie da.
Schönefeld
Mittelstraße 7
(0 30) 7 26 12 21 63
nadine.munsch@bkk-vbu.de
facebook.com/bkk.vbu

Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

auf dem Weg in die Playoffs der Saison 2017/2018 haben wir nun noch drei Heimspiele vor der Brust. Gelingen unserem BR Volleys Team mit Ihrer Unterstützung dabei noch drei Erfolge, ist Robert Kromm & Co der zweite Tabellenplatz kaum noch zu nehmen. Dafür haben die Männer von Stelian Moculescu am Samstag mit dem überzeugenden Sieg gegen die United Volleys den Grundstein gelegt. Der Auftritt der Mannschaft nach dem verlorenen ersten Satz stimmt doch sehr optimistisch für die kommenden Wochen. Die erhoffte Aufbruchstimmung ist spürbar und soll auch beim heutigen Heimspiel gegen die Bergischen Volleys fortgeführt werden.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle noch einmal unser Crowdfunding-Projekt im Rahmen von ZEICHEN SETZEN für den Nachwuchs! ans Herz legen. Ich wurde ebenfalls kreativ und habe die ein oder andere Prämie zur Verfügung gestellt. Wenn Sie mir auf einer Runde um den Schlachtensee also schon einmal alles an den Kopf werfen wollten, was Ihnen auf der Seele brennt, dann spenden Sie für den Nachwuchs und ich lade Sie anschließend auf einen veganen Cappuccino ein.

In diesem Sinne wünschen wir – gemeinsam mit Verlagspartner Laserline – viel Spaß mit dem VOLLEY MAX zum heutigen Spiel und bei der Unterstützung der Nachwuchsarbeit.



Kaweh Niroomand
Manager der BR Volleys

Foto: BR Volleys

centrovital
HOTEL · SPA & SPORT · GESUNDHEIT

Fühl Dich centrovital

SPA & Sportclub
25-m-Pool | Whirlpool | Saunalandschaft | Multimediale Technogym®-Geräte | Umfangreiches Kursprogramm | Kinesis-Strecke Personal Training | Galileo®-Vibrationstraining

Day SPA & Ayurveda Center

Gesundheitszentrum für ambulante orthopädische Rehabilitation

4*-Hotel mit 158 Zimmern und 12 Veranstaltungsräumen

centrovital
Neuendorfer Straße 25 • 13585 Berlin
Tel.: +49/30/818 75-0
info@centrovital-berlin.de
www.centrovital-berlin.de
centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG

Die Leistung bestätigen

Drittes Heimspiel binnen einer Woche

Fünf Hauptrunden-Spiele haben die Berlin Recycling Volleys bis zum Playoff-Start Ende März noch vor der Brust. Davon tritt der Deutsche Meister dreimal in der Max-Schmeling-Halle an. Bestreitet die Mannschaft von Trainer Stelian Moculescu diese Aufgaben daheim erfolgreich, wird den Berlinern Platz zwei nur noch schwer zu nehmen sein. Beginnen will man mit dieser Herausforderung am heutigen Mittwochabend gegen die Bergischen Volleys.

Zwei Partien hat das BR Volleys Team jetzt unter der Führung von Stelian Moculescu absolviert und wusste dabei durchaus zu überzeugen. Gegen den Klub-Weltmeister aus Kazan reichte es in der Champions League zwar nur zu einem Achtungserfolg (1:3), drei Tage später sollte gegen die United Volleys Rhein-Main aber auch punktetechnisch der verdiente Lohn in der Volleyball Bundesliga folgen (3:1).

Moculescus Zwischenfazit vor dem dritten Heimspiel innerhalb einer Woche fällt entsprechend positiv aus „Man merkt, dass die Mannschaft wieder Vertrauen in die eigene Stärke aufbaut. Jetzt wollen wir so, wie wir das Match am Samstag zu Ende gebracht haben, auch gegen Solingen wieder anfangen."

Gegen die bisher punkt- und sieglosen Bergischen Volleys ist das vor allem eine Frage der Einstellung. Zum Jahresauftakt tat man sich gegen den Tabellenletzten äußerst schwer, siegte mit viel Mühe am Ende 3:1 (25:20, 17:25, 22:25, 16:25). Dabei bewies

Foto: Eckhard Herfet

die Mannschaft von Headcoach Johann Isacsson insbesondere in der Blockarbeit ihre Bundesligatauglichkeit (13 direkte Blockpunkte). Die großen Mankos der Klingenstädter sind hingegen Aufschlag und Annahme. In diesen Grundelementen ziert man statistisch ligaweit das Tabellenende.

Das wusste im Hinspiel unter anderem Egor Bogachev mit vier Assen zu nutzen. Nun hoffen die Fans sicher auch auf einen längeren Auftritt des BR Volleys Youngster im Volleyballtempel. Moculescu zeigte sich schon in den ersten beiden Spielen äußerst wechselfreudig und lag damit mehrfach goldrichtig. Zuletzt brillierten Aleksandar Okolic und Adam White von der Bank kommend gegen Frankfurt. Gut möglich, dass jetzt Nachwuchsbotschafter Bogachev zum Zuge kommt und dank des „Ass-Counters“ von Titelsponsor Berlin Recycling höchstpersönlich die Jugend mit seinem krachenden Service unterstützt.

Über allem stehen aber zunächst die drei Punkte, um den zweiten Tabellenplatz in der Bundesliga zu untermauern. Parallel spielt der Ligadritte aus Frankfurt beim ungeschlagenen VfB Friedrichshafen vor.

Der Berliner Libero Luke Perry formuliert deshalb unmissverständlich: „Unser Ziel ist ganz klar Platz zwei in den nächsten Wochen zu verteidigen. Mit Blick auf die Playoffs wollen wir jetzt unsere Form aufbauen, um voll auf der Höhe zu sein, wenn die großen Entscheidungen anstehen.“

Berlin Recycling Volleys

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Aleksandar Okolic	Mittelblock	1993	205	SRB
2	Steven Marshall	Außenangriff	1989	191	CAN
3	Robert Kromm	Außenangriff	1984	212	GER
4	Luke Perry	Libero	1995	182	AUS
7	Georg Klein	Mittelblock	1991	200	GER
8	Graham Vigrass	Mittelblock	1989	203	CAN
10	Sebastian Kühner	Zuspiel	1987	203	GER
11	Adam White	Außenangriff	1989	205	AUS
12	Paul Carroll	Diagonal	1986	206	AUS
15	Kyle Russell	Diagonal	1993	205	USA
17	Egor Bogachev	Außenangriff	1997	203	GER
18	Pierre Pujol	Zuspiel	1984	185	FRA

Name	Funktion	Jahrgang	Nation
Stelian Moculescu	Trainer	1950	ROU
Manlio Puxeddu	Co-Trainer	1974	ITA

Foto: Ingo Kuzia

DIE STÄRKSTEN IMPULSE
FÜR UNSERE STADT

www.berlin-recycling.de
facebook.com/BerlinRecycling
youtube.com/BerlinRecycling
berlin_recycling

BERLIN RECYCLING
Gebt alles!

Bergische Volleys

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Andrew Benz	Mittelblock	1994	201	USA
2	Nicolas Borgeaud	Zuspiel	1993	190	AUS
3	Oliver Gies	Außenangriff	1985	197	GER
4	Samuel Boehm	Diagonal	1988	192	AUS
5	Gerrard Lipscombe	Außenangriff	1993	188	AUS
6	Johannes Tille	Zuspiel	1997	184	GER
7	Rutger Zoodsma	Mittelblock	1995	206	NED
8	Ossi Rumpunen	Außenangriff	1989	187	FIN
9	Mart van Werkhoven	Mittelblock	1991	206	NED
10	Iurgen Hummes Specht	Außenangriff	1991	201	BRA
13	Robert Bene	Libero	1995	175	HUN

Name	Funktion	Jahrgang	Nation
Johann Isacsson	Trainer	1962	SWE
Oliver Gies	Co-Trainer	1985	GER

Foto: M. Linder

BERLIN IST IMMER
EINEN AUFSCHLAG WERT

info@berlin-recycling.de
Tel.: (030) 60 97 20 0

Trenntstadt Berlin
www.trenntstadt-berlin.de

BERLIN RECYCLING
Gebt alles!

Präsentiert von

Ergebnisse & Ansetzungen

Samstag, 17.02.2018

BR Volleys vs. United Volleys Rhein-Main 23:25 25:19 25:20 25:17		3:1
TSV Herrsching vs. Netzhoppers KW 25:23 43:41 25:14		3:0
TV Rottenburg vs. SVG Lüneburg 23:25 18:25 25:19 27:25 10:15		2:3
SWD powervolleys Düren vs. VfB Friedrichshafen 25:23 18:25 19:25 17:25		1:3

Sonntag, 18.02.2018

Bergische Volleys vs. Volleyball Bisons Bühl 21:25 25:23 18:25 23:25		1:3

Mittwoch, 21.02.2018

Netzhoppers KW vs. AlpenVolleys Haching		19:00 Uhr
BR Volleys vs. Bergische Volleys		19:30 Uhr
VfB Friedrichshafen vs. United Volleys Rhein-Main		20:00 Uhr

BERLIN RECYCLING Gebt alles!

VOLLEYBALL BUNDESLIGA

Alle Infos stets unter **www.br-volleys.de**

STADT UND LAND

Beim Neubau geht's Schlag auf Schlag.

Mehr zu den neuen Quartieren auf: www.stadtundland.de

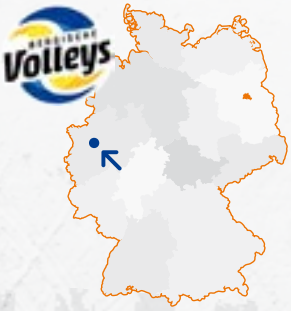
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

Kurz & knapp: Solingen und die Bergischen Volleys

Klingen, O-Busse und Ballsport

Die nordrhein-westfälische Stadt Solingen gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und ist Mitglied im Landschaftsverband Rheinland.
Bekannt ist die Stadt vor allem durch die Klingenproduktion, bei der Solingen weltweit führend ist. Deshalb wird der Ort auch als Herz der deutschen Schneidwarenindustrie bezeichnet. Ebenfalls typisch für Solingen sind die Fachwerk- und Schieferhäuser im Bergischen Stil sowie die Schleifkotten (kleine Werkstätten). Des Weiteren befindet sich in Solingen das größte Oberleitungsbussystem Deutschlands. Auch sportlich ist die Stadt gut aufgestellt. Es gibt zahlreiche Sportvereine von American Football über Kanu, Tauchen bis hin zum Volleyball.

Die Solingen Volleys wurden in der Saison 2015/2016 Meister der 2. Bundesliga Nord und qualifizierten sich so für die 1. Bundesliga. In dieser Saison tritt das Team als Bergische Volleys an, da man sich als Volleyball-Standort einer ganzen Region versteht und etablieren möchte. Kapitän Oliver Gies ist der einzige Spieler, der aus dem letztjährigen Kader noch dabei ist. Mit Johannes Tille haben die Volleys einen talentierten Zuspieler vom VCO Berlin verpflichtet. Weitere Neuzugänge sind die beiden Australier Sam Boehm und Gerrard Lipscombe. Geschäftsführer Helmut Weissenbach hofft im zweiten Bundesligajahr auf eine Leistungssteigerung. Bisher war dem Tabellenletzten kein Sieg vergönnt.



Solingen und die Bergischen Volleys

- 30 km östlich von Düsseldorf gelegen, ca. 160.000 Einwohner
- Herz der deutschen Schneidwarenindustrie; etwa 90 Prozent der deutschen Schneidwaren- und Besteckbranche sind in Solingen ansässig
- höchste Eisenbahnbrücke und längestes Oberleitungsbussystem Deutschlands
- Solingen Volleys seit der Saison 2016/2017 in der 1. Bundesliga (11. Platz) , 2017/2018 Namensänderung in Bergische Volleys
- Spielstätten: Bayerwerk Sporthalle Wuppertal und Friedrich-Albert-Lange-Sporthalle in Solingen

Foto: red

MIT POWER, EMOTIONEN UND DYNAMIK IN DEN ARENEN ODER ZUHAUSE

- Ausgewählte Spiele im Free-TV auf SPORT1
- Alle 1.Liga-Spiele im Live-Stream auf Sportdeutschland.tv
- Alle Highlights On Demand
- Alle 72 Teams der 1. und 2. Bundesliga Frauen und Männer
- Alle Statistiken, Spielerrankings und News
- Alle Spiele im Live-Ticker

HOME OF RESPECT
VOLLEYBALL BUNDESLIGA

www.volleyball-bundesliga.de

BR Volleys verteidigen Tabellenplatz

Rang zwei gefestigt

In der Volleyball Bundesliga gewannen die BR Volleys am Samstagabend das enge Duell um Platz zwei gegen die United Volleys Rhein-Main mit 3:1 (23:25, 25:19, 25:20, 25:17). Nach einem verschenkten Auftaktsatz zeigten die Berliner eine stabile Leistung und bescherten ihrem Trainer Stelian Moculescu den ersten Sieg mit dem Hauptstadtclub. Dank des Heimerfolgs vor 4.107 Zuschauern setzte man sich auf vier Punkte von den Frankfurtern in der Tabelle ab.

Die „Glorreichen Sieben“, die am letzten Mittwoch in der CEV Champions League dem Titelverteidiger Zenit Kazan in den Sätzen drei und vier einen beherzten Kampf lieferten, sollten dies auch gegen Frankfurt tun. Bei seinem Bundesligadebüt für die BR Volleys schickte Moculescu folgende Anfangsformation auf den Court: Kromm, Carroll, Marshall, Klein, Vigrass, Pujol und Perry.

Ein Schnellangriff von Klein eröffnete den Punktereigen und konzentrierte Hausherren drückten mit ihrem Service sofort gewaltig aufs Tempo, sodass United-Coach Michael Warm seine „Jungen Wilden“ frühzeitig zur Auszeit bat. Nach ihrem schwachen Start sammelten sich die Gäste jedoch und konnten Punkt für Punkt verkürzen und sogar ausgleichen. Wie fast immer gegen die Frankfurter ging es auf Augenhöhe dem Satzende entgegen. Dann machte der sprunggewaltige Moritz Karlitzek das wichtige Break und glänzte direkt im Anschluss am Aufschlag, sodass Tobias Krick die Gäste-Führung erschmetterten konnte (23:25).

Das Niveau stieg und war im zweiten Satz nun eines Spitzenspiels würdig. Nach besserem Start der Uniteds, küsste Pujol die Zuschauer mit einem Block auf Französisch wieder wach und ein weiterer Block des eingewechselten Okolic tat den Männern in

Foto: Eckhard Herfet

Orange sichtlich gut. Zwei Asse von Williams und Aciobanitei fingen die Hauptstädter aber schnell wieder ein, weshalb auch White für Kromm ins Spiel kam. Der nun dritte Australier in Reihen der Berliner wurde zum immens wichtigen Faktor in der „Crunchtime“ und im weiteren Spielverlauf. White wehrte stark ab und steuerte drei Punkte bei. Dank guten Carroll-Aufschlägen schafften die BR Volleys den verdienten Satzausgleich (25:19).

White, White, immer wieder White. Ein Block, drei Angriffspunkte und ein Ass des Außenangreifers – wie in Satz eins legte Berlins Volleyballteam Nr. 1 auch im dritten Durchgang mächtig vor. Während die Hessen regelmäßig mit ihrem Aufschlag direkt punkteten, waren die Gastgeber häufiger im Block zur Stelle. Bester Beleg dafür war Okolic‘ „serbische Wand“ gegen Aciobanitei. Marshall zeigte in der Annahme eine sehr starke Leistung und hatte gemeinsam mit Perry in der Abwehr großen Anteil daran, dass die Frankfurter nicht mehr entscheidend herankamen. Im dritten Anlauf verschaffte Okolic dem Tabellenzweiten fünf Satzbälle, wovon Karlitzek den zweiten ins Netz schlug (25:20).

Drei Punkte in diesem direkten Duell im Blick, gab der Deutsche Meister auch im vierten Satz den Ton dank eines energiegeladenen Okolic an. Marshall brillierte weiterhin in der Annahme und nun regelmäßig auch im Angriff und Aufschlag. Michael Warm wechselte munter durch, aber der umsichtige Pujol und seine Mitspieler ließen sich davon nicht mehr aus der Ruhe bringen. Stelian Moculescu deutete seinem Zuspieler, dass er auch mal lächeln darf, nachdem er Vigrass den Ball mustergültig servierte. Die Schlangenarme von Okolic fingen noch einmal Williams Angriff weg und zwei starke Asse des völlig verdienten MVP White beendeten einen starken Berliner Auftritt (25:17).

Der MVP war naturgemäß äußerst zufrieden: „Das war vielleicht mein bester Tag hier in Berlin. Ich hoffe, dass noch einige solcher folgen. Man sieht, dass das Team unter dem neuen Trainer seinen Rhythmus findet und ein gutes Niveau abruft. Dieser Sieg war natürlich mit Blick auf die Tabelle wichtig, aber vor allem auch für uns als Mannschaft.“

Teilnahme erst ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00

Tabelle

Rang		Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1		VfB Friedrichshafen	16	16	48:6	48
2		BERLIN RECYCLING Volleys	15	11	36:19	34
3		United Volleys Rhein-Main	15	11	38:23	30
4		SWD powervolleys Düren	16	9	34:28	27
5		Volleyball Bisons Bühl	16	8	30:27	26
6		SVG Lüneburg	15	9	31:24	25
7		AlpenVolleys Haching	15	9	32:27	25
8		TSV Herrsching	16	7	33:33	25
9		Netzhoppers KW	16	5	18:38	13
10		TV Rottenburg	16	1	11:46	5
11		Bergische Volleys	16	0	8:48	0

BERLIN RECYCLING Gebt alles!

VOLLEYBALL BUNDESLIGA

Alle Infos stets unter **www.br-volleys.de**

WIR DRUCKEN für die, die sportlich anfeuern.

LASERLINE druckt sportlich. Bestellen Sie Klatschpappen als lautstarke Stimmungsmacher für Ihr nächstes Event.
www.laser-line.de/sport

IHR ANSPRECHPARTNER

Alexander Mach
Strategic Partner Management

alexander.mach@laser-line.de

20 JAHRE LASERLINE
We print it. You love it!

BERLIN RECYCLING VOLLEYS

Saison 2017/18

2 Steven Marshall

Steven Marshall im Gespräch

Sein größter Kritiker ist er selbst

Beeindruckende 62 % perfekte Annahme legte Steven Marshall am Samstag gegen die United Volleys hin. Damit war der Kanadier einer der absoluten Sieggaranten im Team von Stelian Moculescu. Im Saisonverlauf war Marshall nicht immer so stabil und scheut deshalb auch keine Selbstkritik. Für ein gutes Spiel belohnt er sich aber gern mal mit einem neuen Paar Schuhe – darunter gibt es einen klaren Favoriten.

Steven, heute steht gegen Solingen das dritte Heimspiel in einer Woche an. Was erwartet die Fans?
Für uns ist es wichtig, auch heute die drei Punkte mitzunehmen. Außerdem wollen wir weiter daran arbeiten, neue Dinge, die uns der Trainer vermittelt hat, noch besser umzusetzen. Wir wollen unseren Stil etwas verändern und natürlich als Mannschaft weiter Fortschritte machen..

Was sind Eure Ziele in den nächsten Wochen?
Es geht darum, jedes Spiel zu nutzen, um bestmöglich vorbereitet in die Playoffs zu gehen. Dort wird abgerechnet und man muss seinen besten Volleyball spielen. Natürlich wird das letzte Heimspiel in der Champions League ein ganz wichtiges. Das Ergebnis dieses Matches hat sicher großen Einfluss auf die Endbetrachtung dieser Saison. Unser Ziel ist ein Sieg, um die KO-Phase zu erreichen.

Der Außenangriff, also auch Deine Position, stand in dieser Spielzeit häufiger in der Kritik. Wie gehst Du persönlich mit Kritik um?
Im Englischen würde man sagen: „Wolves don't concern themselves with the opinion of sheep." Was andere, speziell auch die Medien denken, kümmert mich wenig. Mein Job ist es, sich auf Volleyball zu konzentrieren und bestmöglich für meine Mannschaft zu spielen.

Wer ist eigentlich Dein größter Kritiker?
Das bin ich eindeutig selbst. Ich gehe hart mit mir ins Gericht und bin selten mit meiner Leistung zufrieden. Da bin ich schon ein kleiner Perfektionist. Aber ich glaube, nur so kommt man auch voran.

Foto Poster und Foto links oben: Daniel Isbrecht, Portrait: Ingo Kuzia. Foto rechts: Eckhard Herfet

Wie fühlt es sich an, mit dem Horst-Korber Sportzentrum wieder eine feste Trainingshalle zu haben?
Das ist schon großartig für uns Spieler. Wir haben alles an einem Ort, was viele Dinge einfacher macht. Für mich persönlich ist der größte Unterschied, dass der Weg zur Halle nun sehr kurz ist. Das gibt deutlich mehr Zeit zur Regeneration, weil man nicht mehr so lange im Auto sitzt.

Du hast bekanntermaßen eine große Vorliebe für Sneaker. Welcher ist eigentlich Dein absoluter Lieblingsschuh?
Ganz klar der Jordan 1, er ist quasi ikonisch. Es war der erste Schuh für den Basketballer Michael Jordan. Es ist gleichzeitig der Sneaker, den ich am häufigsten besitze – aktuell so rund 25 verschiedene Paar würde ich schätzen.

Hast Du auch von dem BVG-Sneaker gehört, der als Jahresabo-Ticket gilt?
Ja, diese Idee fand ich richtig cool. Den hätte ich natürlich sehr gern gehabt. Leider war er streng

limitiert und nur schwer zu bekommen. Vielleicht gibt es ja irgendwann noch einmal die Gelegenheit dazu.

Nenne zum Abschluss drei typische Dinge für Berlin:
Regen. Unzählige Restaurants mit hervorragendem Essen. Eine große Geschichte und viele exzellente Museen.

- PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- Wartung und Instandsetzung von PKW-, Transporter und LKW
- „Junge Sterne“ Transporter Gebrauchtwagen
- **La**ck- und **Ka**rosserie-**Ze**ntrum
- Teile- und Zubehörverkauf
- Unfallinstandsetzung

K.I.B. Autoservice GmbH · Autorisierter Mercedes Benz Service & Vermittlung
Blankenburger Straße 85 - 105 · 13156 Berlin
Telefon PKW 030 476 01 - 220 · Telefon NFZ 030 476 01 - 222

ZEICHEN SETZEN und Prämien sichern

Crowdfunding fürs Talente-Camp

Auch im Jahr 2018 setzt der Hauptstadtclub wieder ZEICHEN für den Nachwuchs und zählt dabei auf die Unterstützung der großen BR Volleys Familie! Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr soll das BR Volleys Talente-Camp jetzt in seine zweite Auflage gehen. Erneut will das Hauptstadt-Volleyballteam Kindern und Jugendlichen aus Berlin und Umgebung die Gelegenheit zu Sport und Bewegung am größten Strand Berlins auf „BeachMitte“ bieten.

Ihr Interesse wurde geweckt? Dann unterstützen Sie jetzt unsere Nachwuchsarbeit mit einer Spende auf **www.berlin-recycling-crowd.de/br-volleys-talente-camp**

Alle Unterstützer des Crowdfunding-Projekts „Talente-Camp“ sichern sich eine der einzigartigen Prämien, darunter sind zum Beispiel:

- **einen Nordic Walking um den Schlachtensee mit Manager Kaweh Niroomand**
- **ein Abendessen mit Nachwuchsbotschafter Egor Bogachev**
- **ein ausführliches Meet & Greet beim Training der BR Volleys Profis**
- **ein Auftritt als Wetterfee bei Radiopartner StarFM**

SCC JUNIORS

„Spieler des Monats“ Januar

Besondere Leistung verdient auch besondere Aufmerksamkeit – und das natürlich auch im Nachwuchsbereich.

Mit Beginn des Jahres 2018 ehren die SCC JUNIORS, also die Nachwuchsabteilung der BR Volleys, regelmäßig ihre „Spieler des Monats“. Dafür werden die Kids in den Volleyballtempel eingeladen und im Rahmen eines Heimspiels in der Satzpause ausgezeichnet. Ausgewählt werden die Talente von Chef- und Sichtungstrainer Torsten Manke gemeinsam mit seinem Organisations- und Trainerteam.

Die „Spieler des Monats“ Januar sind:

Bastian Belkin | Jahrgang 2002
Leistungsklasse 1 | Charlottenburg

Tim Türpe | Jahrgang 2005
Leistungsklasse 2 | Marzahn

Janek Daniluk | Jahrgang 2007
Leistungsklasse 3 | Charlottenburg

Fotos: BR Volleys

Unsere Mannschaft: 15.500 Teamplayer. Unser Spielfeld: 892 km² Berlin.

Von Spandau bis Kaulsdorf, von Reinickendorf bis Neukölln: In 100 Einrichtungen vollbringen unsere 15.500 Mitarbeiter gemeinsam Höchstleistungen – für über eine halbe Million Patientinnen und Patienten im Jahr. **www.vivantes.de**

Vivantes

Highlights aus dem Fanshop

Shirt „Skyline“ **19,95 €**

Button **2,95 €**

Shirt „Volleyballer“ **19,95 €**

Bettwäsche **44,95 €**

Magnet **3,95 €**

Halstuch „Stars“ **19,95 €**

Meistershirt 2017 **19,95 €**

Loop „Heart“ **19,95 €**

Ass der Woche

Nachschub eingetroffen!

ORTHO-PED

Q33 Store
Das *exklusivste* Sanitätshaus

Laufen wie ein Sieger

Mit den originalen Aktiv Einlagen von footpower gehören auch Sie zu den Siegern.

Ihr Ortho-Ped Team / Q33 Store

Das *exklusivste* Sanitätshaus

Versorger des Spitzensports

Modernste Messgeräte, Podoskop, Livebild und Bodytronic 600 3D Scanner
Modernste Einlagen-Versorgung

ORTHO-PED
Blissestraße 13/15
10713 Berlin
030 86 30 74 0
info@ortho-ped.berlin
www.ortho-ped.berlin
101, 104, 249
U7 – Bhf. Blissestraße
Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag 9:00 – 13:00 Uhr

Q33 Store
Kurfürstendamm 33 /
Ecke Grolmanstraße
10719 Berlin
030 810 37 577
info@q33-store.de
www.q33-store.de
109, 110, M19, M29, X10
U1 – Bhf. Uhlandstraße
Mo. – Fr. 9:00 – 20:00 Uhr
Samstag 9:00 – 16:00 Uhr

Partner: ORTHO-PED – das exklusivste Sanitätshaus

Aktivität, Gesundheit & Mobilität

Seit 2014 engagieren sich Maike Ulbrich und Volker Cicha von ORTHO–PED in der Blissestraße und im Q33 Store am Kurfürstendamm als Dienstleister für die Gesundheit ihrer Kunden. Sowohl in der Wilmersdorfer Filiale als auch im Q33, dem „exklusivsten Sanitätshaus" am Ku-Damm, sind Tradition und Hightech, modernste Analyse-Techniken und erfahrenes Meisterhandwerk in Präzisionsqualität unter einem Dach vereint.

Das ORTHO-PED-Team berät und betreut professionell und einfühlsam die unterschiedlichsten Kunden – vom Profi- und Freizeitsportler bis zu denen, die nach einer Operation oder ähnlichem die passende Unterstützung für Bewegung und Wohlbefinden im Alltag benötigen. Demensprechend weit gefächert ist auch das Angebot. Für die Optimierung der sportlichen Aktivitäten gibt es beispielsweise eine große Auswahl an Bandagen und Orthesen,Strümpfen sowie das Original der sensomotorischen Einlagen. Ein besonderes Highlight sind die Flipflops, die maßgefertigt für jeden Fuß angeboten werden. Im Bereich Gesundheit bietet das Berliner Sanitätshaus ein umfangreiches Sortiment an freiverkäuflichen medizinischen Geräten, Fitnessprodukten sowie eine Reihe von Mobilitätshilfen und Schuhen. Darüber hinaus sind bei ORTHO-PED auch hochwertige Mobilitätshilfen erhältlich, von der maßgefertigten Fingerschiene bis zu Hightech-Prothesen.

Die BR Volleys waren zu Gast im Q33 am Ku-Damm.

Volker Cicha und Maike Ulbrich von ORTHO-PED

Alle Orthopädie-Produkte werden in der hauseigenen Werkstatt von hochqualifizierten Technikern und der Orthopädie-Meisterin hergestellt und garantieren eine optimale, individuelle Versorgung mit modernster Reha-Technik und Orthopädie-Mechanik. Seit 2017 gibt es bei ORTHO-PED auch exklusive medizinische Fußpflege/Podologie. Ausgebildete Podologen bieten präventive und kurative therapeutische Maßnahmen rund um den Fuß.

Fotos: ORTHO-PED

Engagement im Bereich Sport zeigt ORTHOPED auch im Rahmen der Kooperation mit den BR Volleys. Das Sanitätshaus ermöglicht dem Team eine hochwertige orthopädische Ausstattung. Dies reicht von Kompressionsstrümpfen für das Training und die Reise zum Spiel bis zu speziellen Regenerationsstrümpfen. Außerdem stellt ORTHO-PED den Spielern „The Stick“ zur Verfügung. Das sind spezielle Massageroller zur Durchblutungsförderung, die dadurch Erholungszeit verkürzen und verklebte Fascien lösen.

Um Spieler, Trainer und Physiotherapeut mit passenden Strümpfen zu versorgen, werden sie vor Ort im Q33 mit dem Bodytronic 600 vermessen. Am 7. März findet das diesjährige Treffen mit den BR Volleys statt, die sich schon auf den besonderen Bodycheck freuen.

ORTHO-PED auf einen Blick:

- exklusives Sanitätshaus mit umfangreichem Angebot
- seit 2011 mit Standort in Wilmersdorf (Blissestraße), seit 2014 mit demQ33 Store am Kurfürstendamm in Charlottenburg
- Angebote im Bereich Sport: Bandagen und Orthesen, Strümpfe, Einlagen und Flipflops
- Gesundheitsangebote: medizinische Geräte, Fitnessprodukte, Mobilitätshilfen, Schuhe und Alltagshilfen, medizinische Fußpflege/Podologie
- Leistungen im Bereich Mobilitätsunterstützung: Prothetik, Orthetik, Mobilität, Petö, Hüftgelenkschienen
- Kooperationen mit den BR Volleys seit 2015: Versorgung des Kaders mit Kompressionsstrümpfen (mediven plus und CEP Recorvery Socks) sowie mit „The Stick“ -Massagerollern

Alles, was Sie über den Bezirk wissen wollen, in einer Zeitung.
Jeweils am zweiten und letzten Donnerstag im Monat.
40.000 Exemplare erhältlich an über 500 Vertriebsstellen im Bezirk.

Mediadaten und weitere Infos erhalten Sie unter:
Telefon 030 46 70 96 777 · anzeigen_raz@laser-line.de

Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung
Unabhängig. 14-täglich. Kostenlos.

Hier gibt‘s die Tickets!

Ticketshop

Bestellen Sie Ihre Tickets komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de/ticketshop. Mit der print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Alternativ können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.

Tickethotline

Unter 01806 – 99 11 12* können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per Post zukommen lassen.

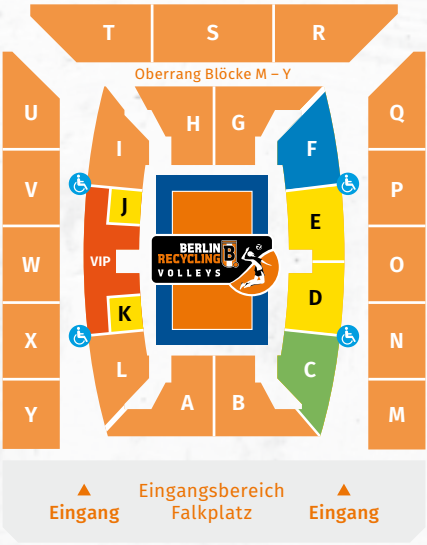
*0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der Tageskasse der Max-Schmeling-Halle für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,50 € pro Ticket erhoben wird.

Vorverkaufsstellen

Tickets erhalten Sie auch an allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen.

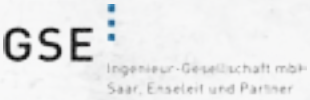


Ticketpreise (im Vorverkauf)

		Standard	Ermäßigt	Champions League & VBL Playoffs
Kategorie 3	Familie I fester Sitzplatz in Block F	**14,00 €**	**11,00 €**	+2,– € (Topspiel-Zuschlag)
Kategorie 3	Fan I fester Sitzplatz in Block C	**14,00 €**	**11,00 €**	+2,– € (Topspiel-Zuschlag)
Kategorie 2	freie Platzwahl in Block A, B, G-I, L-Y	**16,00 €**	**13,00 €**	+2,– € (Topspiel-Zuschlag)
Kategorie 1	fester Sitzplatz in Block D, E, J, K	**20,00 €**	**17,00 €**	+2,– € (Topspiel-Zuschlag)

Sponsoren & Förderer

We print it. You love it!



Volley Mäxchen – Unsere Kinderseite

Sixpack nach Headshot – alles klar?

Heute geht es weiter mit Begriffen aus dem Volleyball-Jargon. Zum Beispiel der sogenannte Headshot – die Abwehr eines Balles mit dem Kopf.

Ein Kopftreffer kann manchmal richtig schmerzhaft sein. Das wissen nicht nur Boxer, sondern auch Volleyballer. Die größten „Nehmer-Qualitäten“, was schmerzhafte Kopfbälle angeht, muss in dieser Spielzeit eindeutig der Zuspieler Pierre Pujol beweisen. Der Franzose ist zwar extrem reaktionsstark, bekommt in Abwehr und Block dennoch regelmäßig eins auf die Zwölf (damit meint man den Kopf, der – wie die Zwölf bei einer Uhr – ganz oben beim Körper ist).

Im Gegensatz zum Boxen gibt es im Volleyball einen anderen Begriff: Headshot, der Schuss gegen den Kopf.

Wenn der Angreifer beim Spiel den Gegner oder im Training seinen Mitspieler am Kopf trifft, muss er einen Sechserträger, auf Englisch Sixpack, Kaltgetränke nach Belieben ausgeben.Diese Regel gibt es bei so manchen Amateurmannschaften. So gibt es bei Freizeit-Volleyballspielern nach jedem Headshot gern mal einen Sixpack.

Rätsel-Mäxchen

Finde das fehlende Puzzleteil

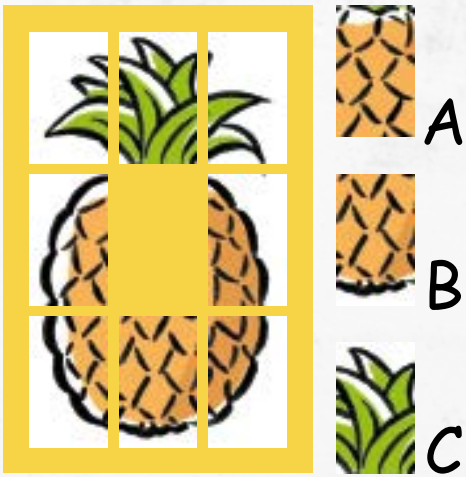


Foto: Eckhard Herfet

INTERSPORT® OLYMPIA

VIERZIG JAHRE
INTERSPORT® OLYMPIA
Das erste Sporthaus Olympia wurde 1976 gegründet

Ihr Sporthaus Nr.1 in Berlin & Brandenburg

Alles
für Deinen Sport.
Alles für Dich.

BERLIN RECYCLING VOLLEYS

INTERSPORT OLYMPIA
ist Partner der BR VOLLEYS.

BESUCHEN SIE UNS AUF
FACEBOOK UND INSTAGRAM!

SPORTHAUS OLYMPIA · Inhaber Klaus Ott, e. Kfm., Johannisthaler Ch. 295–327, 12351 Berlin

FORUM STEGLITZ · Schloßstraße 1 // 12163 Berlin
GROPIUS PASSAGEN · Johannisth. Chaussee 295–327 // 12351 Berlin
WILMERSDORFER ARCADEN · Wilmersdorfer Straße 46 // 10627 Berlin
TEMPELHOFER HAFEN · Tempelhofer Damm 227 // 12099 Berlin
SCHÖNHAUSER ALLEE ARCADEN · Schönhauser Allee 80 // 10439 Berlin
KAUFPARK EICHE · Landsberger Chaussee 17 // 16356 Ahrensfelde
POTSDAM · Brandenburger Straße 30/31 // 14467 Potsdam
BRANDENBURG a. d. Havel · Hauptstraße 7 // 14776 Brandenburg

www.intersport-olympia.de

Aus Liebe zum Sport

Alle Heimspiele 2017/18 im Volleyballtempel

Kein Heimspiel verpassen!

Datum	Tag	Uhrzeit	BR Volleys vs.	Ergebnis
18.10.17	Mi	19.30	TSV Herrsching	3 : 1
01.11.17	Mi	19.30	TV Rottenburg	3 : 0
08.11.17	Mi	19.30	SWD powervolleys Düren	3 : 2
12.11.17	So	16.00	SVG Lüneburg	3 : 1
25.11.17	Sa	18.30	TSV Herrsching	2 : 3
29.11.17	Mi	19.00	AlpenVolleys Haching	3 : 1
14.01.18	So	16.00	SWD powervolleys Düren	3 : 1
17.01.18	Mi	19.30	Spacer's Toulouse	3 : 0
24.01.18	Mi	19.30	VfB Friedrichshafen	1 : 3
14.02.18	Mi	19.30	Zenit Kazan	1 : 3
17.02.18	Sa	18.30	United Volleys Rhein-Main	3 : 1
21.02.18	Mi	19.30	Bergische Volleys	
28.02.18	Mi	19.30	Jastrzebski Wegiel	
10.03.18	Sa	18.30	Netzhoppers KW	
24./25.03.18	Sa/So	19.00/16.00	Volleyball Bisons Bühl	

DVV-Pokal CEV Champions League

Impressum
VOLLEY MAX
Spieltagsmagazin der BR Volleys

Herausgeber
SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 - 48 82 56 70
E-Mail: info@br-volleys.de
Geschäftsführer: Kaweh Niroomand
Chefredaktion: Matthias Klee (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Christof Bernier

Foto Titelseite: Sebastian Wells
Foto Poster: Daniel Isbrecht

Verlag
RAZ Verlag GmbH
Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · Tel.: 030 - 467096770
Geschäftsführer: Tomislav Bucec, Maren Bucec
Redaktion und Koordination:
Anke Templiner / redaktion_VOM@laser-line.de
Satz & Gestaltung: Daniel Isbrecht
Anzeigen: Falko Hoffmann / anzeigen_VOM@laser-line.de

Gesamtherstellung
LASERLINE Druckzentrum Berlin KG
Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · www.laser-line.de

Idee und Konzeption
RAZ Verlag GmbH

» Aufschlag zur Elektromobilität!

Energiegeladen unterstützt das smart center Berlin seit 2012 das Team der Berlin Recycling Volleys, das mit jedem Spiel für ordentlich Spannung sorgt. Und spannend sind auch die neuen electric drive Modelle: komplett elektrisch, lokal emissionsfrei und mit genug Reichweite für alle täglichen Wege.

1 BLN

smart fortwo coupé electric drive*

Kaufpreis[1]	18.436,97 €
Leasing-Sonderzahlung (=Anteil Umweltbonus Bund)[2]	**2.000,00 €**
Gesamtkreditbetrag	19.560,00 €
Gesamtbetrag	9.632,00 €
Laufzeit in Monaten	48
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzins, gebunden p. a.	– 0,92%
Effektiver Jahreszins	– 0,92%
48 mtl. Leasingraten inkl. GAP-Unterdeckungsschutz à[3]	**159,– €**

Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart

Ihr Partner vor Ort:
Daimler AG Niederlassung Berlin
Autorisierter smart Verkauf und Service
Salzufer 1, Rhinstraße 120, Daimlerstraße 135, Holzhauser Straße 11
Tel. 0 30.39 01-76 70, Fax 0 30.39 01-77 00
www.smartcenter-berlin.de

smart – eine Marke der Daimler AG.

***Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100km: 12,9; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 0**
Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren gemäß Verordnung (EG) Nr. 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. | [1]Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zzgl. lokaler Überführungskosten. [2]2.000,– € Anzahlung, Rückerstattung als Umweltbonus vom Bund nach Zulassungsnachweis (Antrag und Verwendungsnachweis beim BAFA, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, ist vom Leasingnehmer vorzunehmen). Der Umweltbonus vom Bund in Höhe von 2.000,00 € gilt für antragberechtigte Antragsteller, er endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch am 30.7.2019. | [3]Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart. Stand 1.10.2017. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. | Abbildung zeigt Sonderausstattung. | Das Angebot gilt bei Bestellung bis 31.12.2017 und Lieferung bis 31.3.2018 und nur, solange der Vorrat reicht. | Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

[1] Für den Bonus werden alle Siege in einer Saison zusammengefasst. Der Bonus wird als Gesamtbetrag mit der nächsten Jahresrechnung, die auf das jeweilige Saisonende folgt, gutgeschrieben. Voraussetzung der Gewährung des Bonus für die jeweilige Saison ist, dass der Kunde am letzten Spieltag der Saison zu den Konditionen des Produkts BR Volleys | Fanstrom beliefert wird.

[2] Gilt für die Dauer der Kooperation zwischen der GASAG AG und der SCC Volleyball Marketing GmbH.